



STATISTISCHER BERICHT

AI,AVI-j/17

Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Haushalt und Familie in Thüringen nach Kreisen 2017

Ergebnis des Mikrozensus

Bestell-Nr. 01 110

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung- und
Haushaltsstatistiken

Telefon: 0361 57331-9439

Herausgegeben im März 2019

Heft-Nr.: 46/19

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Grafiken

Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2017

6

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2017 nach Haushaltsgröße

7

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2017 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

8

Tabellen

1. Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt

9

1.1 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

9

1.2 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Beteiligung am Erwerbsleben

10

1.3 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Familienstand und Erwerbstätigenquote

11

1.4 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 - darunter Nichterwerbstätige - nach überwiegendem Lebensunterhalt

12

1.5 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach monatlichem Nettoeinkommen

13

1.6 Erwerbstätige in Privathaushalten 2017 nach monatlichem Nettoeinkommen

14

1.7 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach allgemeinem Schulabschluss und beruflichem Ausbildungs- / Hochschulabschluss

15

2. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt

16

2.1 Privathaushalte 2017 nach Haushaltsgröße

16

2.2 Privathaushalte 2017 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

17

2.3 Privathaushalte 2017 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers

18

2.4 Privathaushalte 2017 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbeziehers

19

2.5 Privathaushalte 2017 nach Anzahl der ledigen Kinder im Haushalt

20

2.6 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach Familienstand

21

3. Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende im Jahresdurchschnitt

22

3.1 Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende 2017

22

3.2 Ehepaare, Lebensgemeinschaften ohne und mit ledigen Kindern unter 18 Jahren
sowie Alleinerziehende mit ledigen Kindern unter 18 Jahren 2017

23

4. Ledige Kinder, Männer und Frauen im Jahresdurchschnitt

24

4.1 Ledige Kinder 2017 unter 18 Jahren in der Familie

24

4.2 Ledige Kinder 2017 in der Familie nach Altersgruppen

25

4.3 Männliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2017

26

4.4 Weibliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2017

27

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das einen konstanten, jährlich zu erhebenden und einen variablen Teil enthält.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts; Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;
berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen;
Art des Rentenversicherungsverhältnisses;
Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 2017 alle vier Jahre:

Art der geleisteten Schichtarbeit;
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; amtlich festgestellte Behinderteneigenschaft;
Rauchgewohnheiten; Körpergröße und Gewicht;

ab 2018 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen;
Zahl der lebend geborenen Kinder; vertraglich vereinbarte maximale Datenübertragungsrate;

ab 2019 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Stellung im Betrieb;

ab 2020 alle vier Jahre:

Angaben über Pendler.

Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarktbeteiligung sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz - MZG) vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Die Einteilung der Planungsregionen erfolgt nach dem Thüringer Landesplanungsgesetz (ThürLPIG) vom 28. Dezember 2001 (Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen Nr. 12/2001). Im § 2 Abs. 2 wurden folgende Zuordnungen vorgenommen:

- Planungsregion Nordthüringen
Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Nordhausen und Unstrut-Hainich-Kreis
- Planungsregion Mittelthüringen
Landkreise Gotha, Ilm-Kreis, Sömmerda, Weimarer Land und die kreisfreien Städte Erfurt und Weimar
- Planungsregion Ostthüringen
Landkreise Altenburger Land, Saale-Holzland-Kreis, Saale-Orla-Kreis, Greiz, Saalfeld-Rudolstadt und die kreisfreien Städte Jena und Gera

- Planungsregion Südwestthüringen
Landkreise Hildburghausen, Schmalkalden-Meiningen, Sonneberg, Wartburgkreis und die kreisfreien Städte Suhl und Eisenach.

Methodische Hinweise

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlatz von 1 % der Bevölkerung durchgeführt.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 10 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wird von Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1 %-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen. Durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgt in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen. Durch Umstellung auf eine neue Stichprobe sowie durch Sondereffekte im Kontext der Bevölkerungsentwicklung ist eine Vergleichbarkeit der Mikrozensusergebnisse für das Berichtsjahr 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 7 000, d.h. für weniger als 70 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20 % hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Im vorliegenden Bericht werden die bevölkerungs-, erwerbs- und haushaltsstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt dargestellt. Ab 2005 wurde der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung durchgeführt. D.h., die Befragung der Haushalte erfolgte nicht mehr zu einer bestimmten Woche im Jahr sondern wöchentlich über das Jahr verteilt, wobei jeder Haushalt nur einmal jährlich befragt wird.

Begriffliche Erläuterung

Beteiligung am Erwerbsleben

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbsquoten

Erwerbsquoten zeigen den Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe.

Erwerbstätigenquoten

Erwerbstätigenquoten drücken den Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe aus.

Erwerbslosenquoten

Erwerbslosenquoten spiegeln den Anteil der Erwerbslosen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe wider.

Bevölkerung

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Thüringens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie als wohnhaft gemeldete Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungsstreitkräfte und deren Familienangehörige.

Nettoeinkommen

Das Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt. Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Ehe- oder Lebenspartner und ohne ledige Kinder leben. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit ihren minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammen leben.

Bevölkerung in Privathaushalten

Die Bevölkerung in Privathaushalten sind alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Die Bevölkerung in Privathaushalten wird auch als "Haushaltsmitglieder" bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschafts- bzw. Anstaltsunterkünften.

Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich. So ist z.B. die Person, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Untermieter einen Einpersonenhaushalt. Diese Regelung ist dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechend Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Haupteinkommensbezieher

Durch die Festlegung des Haupteinkommensbeziehers wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.

Familie/Lebensform

Zu den Familien gehören Ehepaare mit Kindern, nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit Kindern und Alleinerziehende. Ehepaare ohne Kinder, nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder und Alleinstehende zählen zu den sonstigen Lebensformen.

Familienstand

Beim Familienstand wird zwischen Ledigen, Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend), Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehepartner vermisst ist, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich in der Befragungswoche der Erhebung nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben bzw. sich dort dauernd nicht aufhalten.

Haushalt (Privathaushalt)

Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Lebensformen (z.B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern) vorhanden sein.

Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

Ledige Kinder

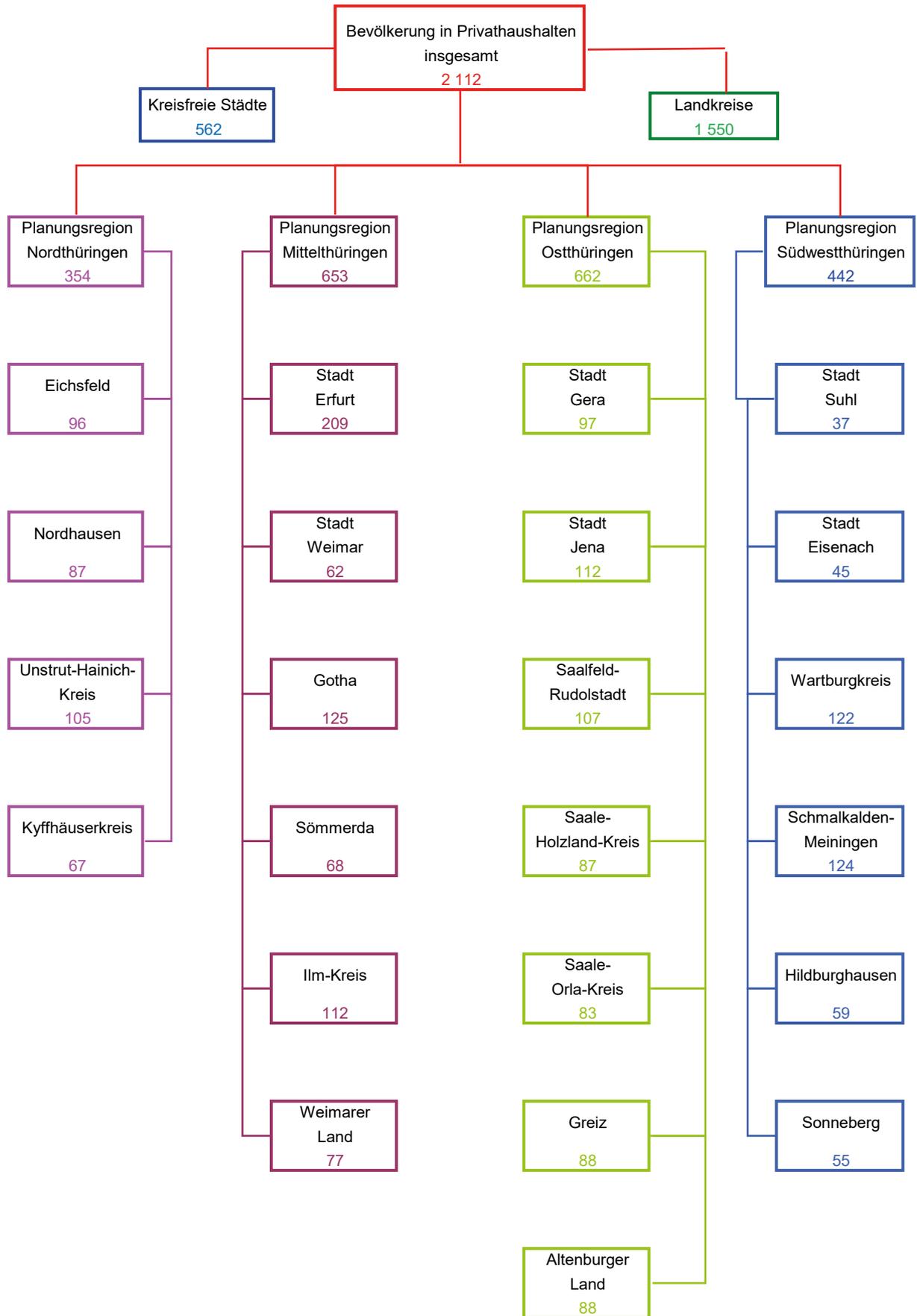
Ledige Kinder sind Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil, z.B. der geschiedenen Mutter, in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersgrenze für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen.

Haushaltsnettoeinkommen

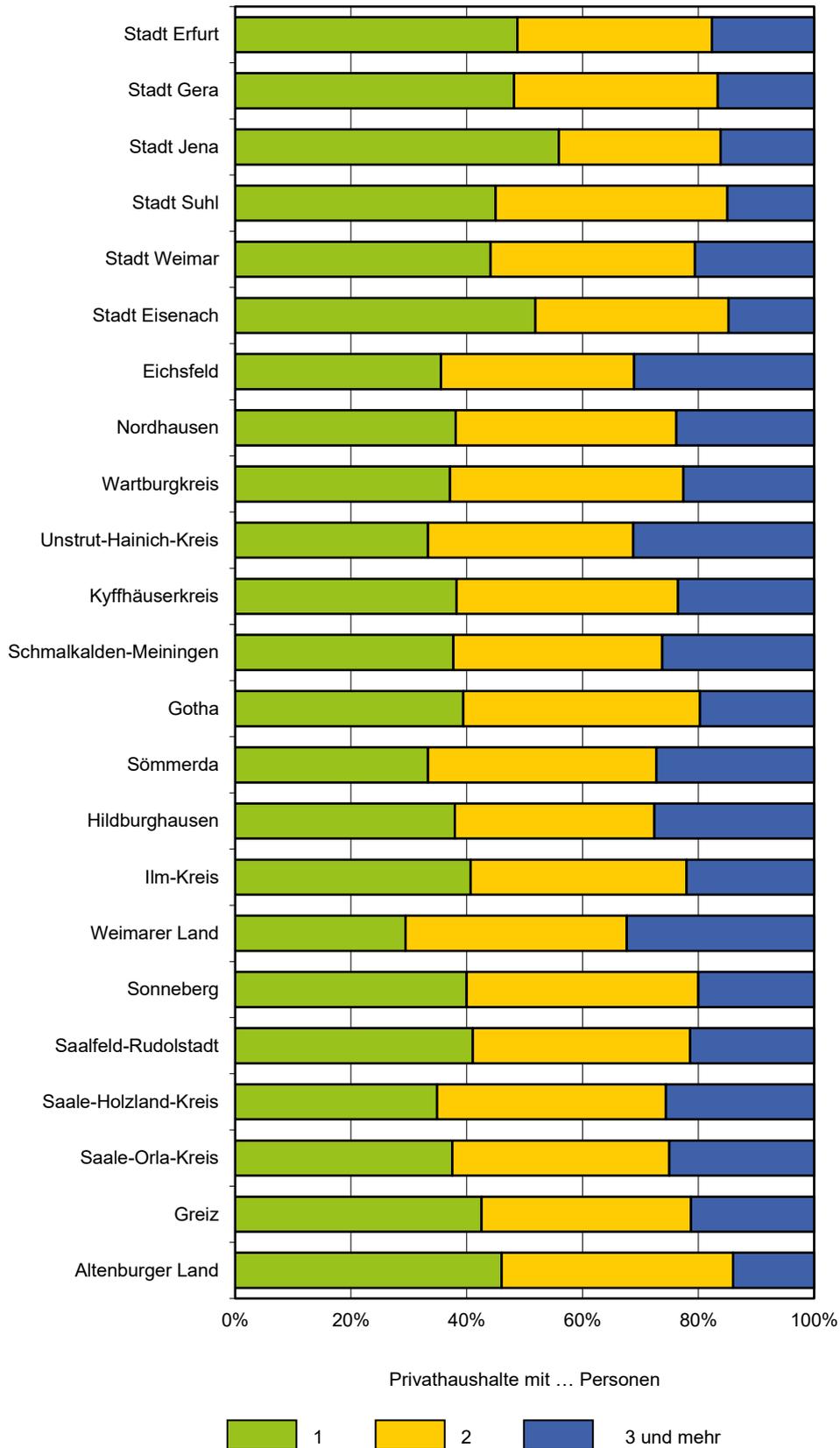
Im Haushaltsnettoeinkommen werden die Nettoeinkommen aller zum jeweiligen Haushalt zählenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden diese Einkommensangaben durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbstständiger Landwirt ist. Bei allen Berechnungen wird innerhalb der vorgegebenen Einkommensklassen von einer Gleichverteilung ausgegangen.

Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2017

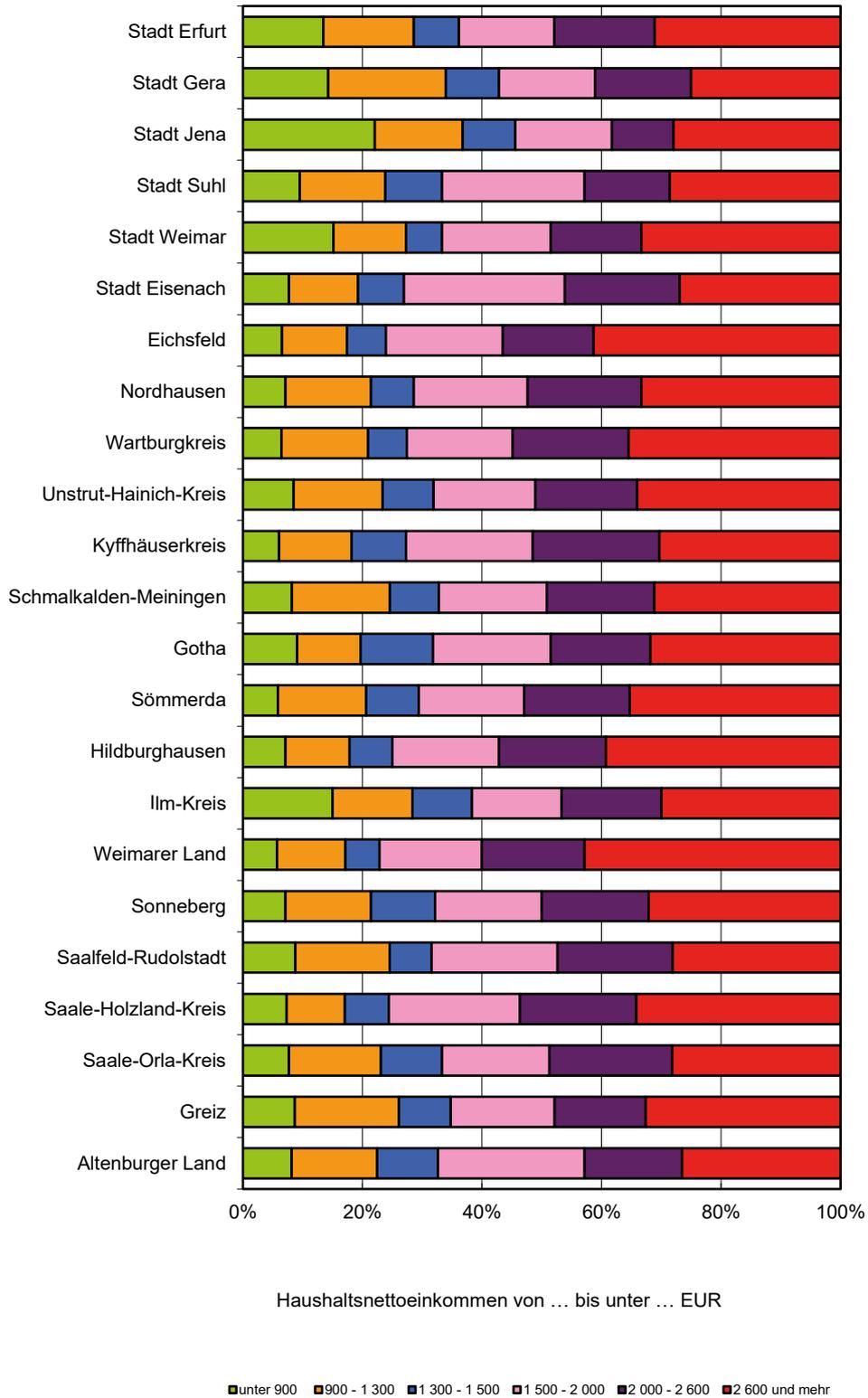
1 000 Personen



Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2017 nach Haushaltsgröße



Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2017 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen



1. Bevölkerung in Privathaushalten im Jahresdurchschnitt
1.1 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

Kreis Planungsregion Land	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Erwerbs- personen	Davon		Nicht- erwerbs- personen
		unter 15	15 bis 45	45 bis 65	65 und mehr		Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose	
1 000									
Eichsfeld	96	10	30	36	20	55	54	/	40
Nordhausen	87	12	28	28	19	45	42	/	42
Unstrut-Hainich-Kreis	105	17	35	34	19	54	52	/	51
Kyffhäuserkreis	67	7	19	25	16	36	33	/	31
Nordthüringen	354	46	113	123	73	191	181	9	164
Stadt Erfurt	209	26	83	57	44	112	107	/	97
Stadt Weimar	62	9	20	19	14	32	30	/	31
Gotha	125	13	34	43	35	63	60	/	62
Sömmerda	68	9	19	22	18	34	32	/	34
Ilm-Kreis	112	14	36	36	27	58	56	/	54
Weimarer Land	77	11	22	28	15	43	42	/	34
Mittelthüringen	653	81	214	206	152	342	326	15	311
Stadt Gera	97	12	30	30	25	46	42	/	51
Stadt Jena	112	15	52	26	20	60	57	/	52
Saalfeld-Rudolstadt	107	13	30	35	29	54	53	/	53
Saale-Holzland-Kreis	87	13	23	29	22	44	43	/	43
Saale-Orla-Kreis	83	13	23	29	18	41	40	/	41
Greiz	88	10	25	31	21	48	46	/	40
Altenburger Land	88	10	23	26	30	41	39	/	46
Ostthüringen	662	86	205	206	165	335	321	14	327
Stadt Suhl	37	/	9	12	11	18	17	/	19
Stadt Eisenach	45	/	13	14	14	23	22	/	22
Wartburgkreis	122	16	34	42	31	64	61	/	58
Schmalkalden-Meiningen	124	18	40	38	29	67	64	/	58
Hildburghausen	59	8	17	20	15	31	30	/	28
Sonneberg	55	/	14	19	17	28	27	/	27
Südwestthüringen	442	55	126	144	116	230	220	9	212
Thüringen	2 112	268	658	679	507	1 097	1 049	49	1 014
davon									
kreisfreie Städte	562	71	207	158	128	291	275	16	272
Landkreise	1 550	197	451	521	379	806	774	33	742

1.2 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Beteiligung am Erwerbsleben

Kreis Planungsregion	Bevölkerung insgesamt	Erwerbs- personen	Erwerbs- quote ¹⁾	Erwerbs- tätige	Erwerbs- tätigenquote ²⁾	Erwerbs- lose	Erwerbs- losenquote ³⁾
Land	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Eichsfeld	66	55	83,3	53	80,6	/	/
Nordhausen	56	44	78,4	41	72,5	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	69	53	77,1	51	74,1	/	/
Kyffhäuserkreis	45	36	79,1	33	73,9	/	/
Nordthüringen	235	187	79,5	178	75,5	9	3,8
Stadt Erfurt	140	110	78,6	104	74,6	/	/
Stadt Weimar	39	31	78,1	29	73,4	/	/
Gotha	77	62	81,2	60	77,8	/	/
Sömmerda	41	33	80,3	32	76,8	/	/
Ilm-Kreis	72	57	78,7	54	75,2	/	/
Weimarer Land	51	42	82,7	41	80,3	/	/
Mittelthüringen	419	334	79,7	319	76,1	15	3,6
Stadt Gera	60	45	75,1	42	68,9	/	/
Stadt Jena	77	58	75,6	56	72,6	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	65	53	82,2	52	80,3	/	/
Saale-Holzland-Kreis	52	42	80,9	41	78,5	/	/
Saale-Orla-Kreis	52	41	79,0	40	76,1	/	/
Greiz	56	47	83,5	45	80,3	/	/
Altenburger Land	48	40	82,3	37	77,1	/	/
Ostthüringen	411	327	79,5	313	76,0	14	3,4
Stadt Suhl	21	17	80,6	16	77,0	/	/
Stadt Eisenach	27	23	83,7	22	79,8	/	/
Wartburgkreis	76	62	82,1	59	78,3	/	/
Schmalkalden-Meiningen	77	65	83,4	62	79,7	/	/
Hildburghausen	36	30	83,4	29	80,2	/	/
Sonneberg	33	27	80,9	26	79,0	/	/
Südwestthüringen	271	224	82,5	214	79,1	9	3,3
Thüringen	1 337	1 072	80,2	1 023	76,6	48	3,6
davon							
kreisfreie Städte	364	284	78,0	269	73,9	16	4,4
Landkreise	973	788	81,0	754	77,5	32	3,3

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.3 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Familienstand und Erwerbstätigenquote

Kreis Planungsregion Land	Bevölkerung		Davon					
	insgesamt	Erwerbs- tätigen- quote ¹⁾	ledig		verheiratet		verwitwet/geschieden	
			zusammen	Erwerbs- tätigen quote ¹⁾	zusammen	Erwerbs- tätigen quote ¹⁾	zusammen	Erwerbs- tätigen quote ¹⁾
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Eichsfeld	66	80,6	26	72,7	33	87,9	7	75,1
Nordhausen	56	72,5	23	71,8	28	73,0	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	69	74,1	26	67,2	36	80,4	7	66,9
Kyffhäuserkreis	45	73,9	16	69,9	25	77,3	/	/
Nordthüringen	235	75,5	90	70,4	122	80,1	23	71,1
Stadt Erfurt	140	74,6	72	70,1	52	79,9	16	77,3
Stadt Weimar	39	73,4	17	65,7	17	83,6	/	/
Gotha	77	77,8	31	74,6	36	80,6	9	78,3
Sömmerda	41	76,8	16	74,4	20	79,4	/	/
Ilm-Kreis	72	75,2	30	68,6	35	83,0	7	64,3
Weimarer Land	51	80,3	19	73,5	26	85,4	/	/
Mittelthüringen	419	76,1	185	70,9	186	81,7	49	74,2
Stadt Gera	60	68,9	29	66,5	24	73,6	7	63,0
Stadt Jena	77	72,6	46	67,6	25	78,6	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	65	80,3	26	77,8	31	82,3	7	81,1
Saale-Holzland-Kreis	52	78,5	19	70,3	26	86,0	7	72,9
Saale-Orla-Kreis	52	76,1	20	78,0	27	77,3	/	/
Greiz	56	80,3	23	80,8	26	82,3	7	70,9
Altenburger Land	48	77,1	20	75,6	23	78,6	/	/
Ostthüringen	411	76,0	183	72,8	182	80,0	46	73,2
Stadt Suhl	21	77,0	8	75,4	11	76,7	/	/
Stadt Eisenach	27	79,8	14	75,5	11	83,7	/	/
Wartburgkreis	76	78,3	26	73,6	42	80,0	8	84,2
Schmalkalden-Meiningen	77	79,7	32	71,7	37	85,6	8	84,1
Hildburghausen	36	80,2	13	75,8	19	83,6	/	/
Sonneberg	33	79,0	11	75,3	18	83,1	/	/
Südwestthüringen	271	79,1	103	73,9	137	82,4	31	81,6
Thüringen	1 337	76,6	560	72,0	627	81,0	149	74,9
davon								
kreisfreie Städte	364	73,9	186	68,3	140	78,6	40	75,0
Landkreise	973	77,5	374	74,1	487	81,7	109	75,2

1) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.4 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 - darunter Nichterwerbstätige - nach überwiegendem Lebensunterhalt

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			Nicht- erwerbs- tätige zusammen	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch	
		Erwerbs- tätigkeit	Unterhalt von Angehörigen	Rente, Pension ¹⁾		Unterhalt von Angehörigen	Rente, Pension ¹⁾
1 000							
Eichsfeld	96	50	15	30	42	15	27
Nordhausen	87	39	16	32	45	16	30
Unstrut-Hainich-Kreis	105	49	24	32	53	23	30
Kyffhäuserkreis	67	31	10	26	34	9	24
Nordthüringen	354	170	64	121	173	63	110
Stadt Erfurt	209	98	39	73	102	36	66
Stadt Weimar	62	28	13	22	33	12	20
Gotha	125	57	19	49	65	18	46
Sömmerda	68	30	11	26	35	11	24
Ilm-Kreis	112	51	22	39	57	21	36
Weimarer Land	77	39	16	22	35	16	19
Mittelthüringen	653	303	119	231	327	114	213
Stadt Gera	97	40	15	42	55	15	40
Stadt Jena	112	51	26	35	55	24	31
Saalfeld-Rudolstadt	107	50	18	40	54	18	37
Saale-Holzland-Kreis	87	40	15	32	44	15	29
Saale-Orla-Kreis	83	39	17	27	43	17	26
Greiz	88	44	14	30	41	14	28
Altenburger Land	88	36	11	40	49	11	38
Ostthüringen	662	299	116	246	341	113	228
Stadt Suhl	37	15	/	16	20	/	15
Stadt Eisenach	45	20	/	18	23	/	17
Wartburgkreis	122	56	20	46	61	19	42
Schmalkalden-Meiningen	124	59	24	41	61	24	37
Hildburghausen	59	29	9	21	29	9	20
Sonneberg	55	26	7	22	28	7	21
Südwestthüringen	442	206	71	165	222	70	152
Thüringen	2 112	978	370	763	1 063	360	703
davon							
kreisfreie Städte	562	252	104	206	288	98	189
Landkreise	1 550	726	266	557	775	262	514

1) einschließlich Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

1.5 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach monatlichem Nettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 500		500 bis 900	900 und mehr	
		zusammen	darunter unter 300		zusammen	darunter 900 bis 1 500
1 000						
Eichsfeld	96	/	/	16	60	31
Nordhausen	87	7	/	15	53	28
Unstrut-Hainich-Kreis	105	8	/	17	61	34
Kyffhäuserkreis	67	/	/	12	43	24
Nordthüringen	354	26	11	60	216	117
Stadt Erfurt	209	17	7	33	134	63
Stadt Weimar	62	/	/	10	38	19
Gotha	125	7	/	18	84	50
Sömmerda	68	/	/	11	43	25
Ilm-Kreis	112	9	/	22	67	38
Weimarer Land	77	/	/	9	50	25
Mittelthüringen	653	47	19	103	416	220
Stadt Gera	97	/	/	19	60	32
Stadt Jena	112	9	/	21	66	31
Saalfeld-Rudolstadt	107	/	/	16	69	37
Saale-Holzland-Kreis	87	7	/	13	55	29
Saale-Orla-Kreis	83	/	/	12	52	34
Greiz	88	/	/	13	58	31
Altenburger Land	88	7	/	13	59	32
Ostthüringen	662	43	19	107	418	226
Stadt Suhl	37	/	/	7	24	12
Stadt Eisenach	45	/	/	7	31	14
Wartburgkreis	122	8	/	18	80	44
Schmalkalden-Meiningen	124	9	/	19	77	44
Hildburghausen	59	/	/	9	39	22
Sonneberg	55	/	/	10	36	20
Südwestthüringen	442	27	14	70	288	156
Thüringen	2 112	145	64	339	1 338	718
davon						
kreisfreie Städte	562	40	18	97	353	171
Landkreise	1 550	105	46	242	985	547

1.6 Erwerbstätige in Privathaushalten 2017 nach monatlichem Nettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 500		500 bis 900	900 und mehr	
		zusammen	darunter unter 300		zusammen	darunter 900 bis 1 500
1 000						
Eichsfeld	54	/	/	/	45	19
Nordhausen	42	/	/	/	36	16
Unstrut-Hainich-Kreis	52	/	/	7	44	21
Kyffhäuserkreis	33	/	/	/	28	14
Nordthüringen	181	7	/	20	154	70
Stadt Erfurt	107	/	/	9	93	34
Stadt Weimar	30	/	/	/	25	10
Gotha	60	/	/	/	54	26
Sömmerda	32	/	/	/	28	13
Ilm-Kreis	56	/	/	/	48	24
Weimarer Land	42	/	/	/	37	16
Mittelthüringen	326	12	/	28	286	122
Stadt Gera	42	/	/	/	38	15
Stadt Jena	57	/	/	7	48	18
Saalfeld-Rudolstadt	53	/	/	/	45	19
Saale-Holzland-Kreis	43	/	/	/	37	16
Saale-Orla-Kreis	40	/	/	/	35	20
Greiz	46	/	/	/	40	17
Altenburger Land	39	/	/	/	35	15
Ostthüringen	321	11	/	32	277	120
Stadt Suhl	17	/	/	/	15	7
Stadt Eisenach	22	/	/	/	19	7
Wartburgkreis	61	/	/	/	53	24
Schmalkalden-Meiningen	64	/	/	7	55	26
Hildburghausen	30	/	/	/	27	12
Sonneberg	27	/	/	/	24	10
Südwestthüringen	220	/	/	21	193	86
Thüringen	1 049	36	9	101	910	398
davon						
kreisfreie Städte	275	8	/	26	238	91
Landkreise	774	28	/	75	672	307

1.7 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach allgemeinem Schulabschluss und beruflichem Ausbildungs- / Hochschulabschluss

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Hierunter					
		mit allgemeinem Schulabschluss				mit berufsbildendem Abschluss	
		Haupt- (Volks-)schulabschluss	Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR	Realschul-oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/ Hochschulreife	Lehr-/ Berufsausbildung, Fachschulabschluss ¹⁾	Bachelor, Master, Diplom, Promotion ²⁾
1 000							
Eichsfeld	96	13	38	14	16	65	9
Nordhausen	87	13	29	13	17	56	10
Unstrut-Hainich-Kreis	105	15	38	17	13	68	7
Kyffhäuserkreis	67	12	29	10	8	48	/
Nordthüringen	354	53	134	53	54	239	30
Stadt Erfurt	209	24	54	25	71	111	41
Stadt Weimar	62	/	19	7	20	35	12
Gotha	125	23	46	18	20	84	12
Sömmerda	68	11	28	8	9	46	/
Ilm-Kreis	112	17	38	14	27	69	14
Weimarer Land	77	11	30	10	12	51	/
Mittelthüringen	653	92	216	82	159	397	91
Stadt Gera	97	14	33	14	21	63	11
Stadt Jena	112	9	21	13	52	47	31
Saalfeld-Rudolstadt	107	16	40	15	20	72	12
Saale-Holzland-Kreis	87	12	34	11	14	58	7
Saale-Orla-Kreis	83	13	31	12	11	56	7
Greiz	88	12	33	13	17	59	11
Altenburger Land	88	17	34	11	14	63	9
Ostthüringen	662	93	226	89	149	419	88
Stadt Suhl	37	/	13	/	7	23	/
Stadt Eisenach	45	9	14	/	11	28	7
Wartburgkreis	122	21	47	19	16	84	9
Schmalkalden-Meiningen	124	20	40	20	23	80	13
Hildburghausen	59	11	21	8	10	40	/
Sonneberg	55	8	21	8	10	40	/
Südwestthüringen	442	75	157	64	76	294	46
Thüringen	2 112	312	732	289	437	1 349	256
davon							
kreisfreie Städte	562	68	154	68	182	307	107
Landkreise	1 550	244	578	221	255	1 042	149

1) Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschließlich eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, Abschluss einer Fach- oder einer Berufsakademie, Meister-/Technikerausbildung, Abschluss der Fachschule der DDR, Abschluss an einer Schule für Erzieher

2) einschließlich Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse

2. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt
2.1 Privathaushalte 2017 nach Haushaltsgröße

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon				
		Einpersen- haushalte	darunter Frauen	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen		
				2	3	4 und mehr
1 000						
Eichsfeld	45	16	8	15	8	/
Nordhausen	43	16	7	16	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	48	16	8	17	8	7
Kyffhäuserkreis	34	13	/	13	/	/
Nordthüringen	170	61	30	61	26	22
Stadt Erfurt	119	58	28	40	13	8
Stadt Weimar	33	15	/	12	/	/
Gotha	66	26	13	27	8	/
Sömmerda	33	11	/	13	/	/
Ilm-Kreis	59	24	10	22	8	/
Weimarer Land	35	10	/	13	/	/
Mittelthüringen	345	144	70	127	43	31
Stadt Gera	55	26	14	19	/	/
Stadt Jena	68	38	18	19	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	57	23	13	21	7	/
Saale-Holzland-Kreis	42	15	8	17	/	/
Saale-Orla-Kreis	40	15	8	15	/	/
Greiz	47	20	9	17	7	/
Altenburger Land	50	23	12	20	/	/
Ostthüringen	358	159	82	129	40	30
Stadt Suhl	21	9	/	8	/	/
Stadt Eisenach	27	14	/	9	/	/
Wartburgkreis	62	23	12	25	7	7
Schmalkalden-Meiningen	62	23	12	22	10	/
Hildburghausen	29	11	/	10	/	/
Sonneberg	29	12	7	12	/	/
Südwestthüringen	229	91	48	86	31	20
Thüringen	1 102	456	229	403	140	103
davon						
kreisfreie Städte	323	160	77	107	33	22
Landkreise	779	296	152	296	107	81

2.2 Privathaushalte 2017 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 und mehr	sonstige ¹⁾
1 000								
Eichsfeld	45	/	/	/	9	7	19	/
Nordhausen	43	/	/	/	8	8	14	/
Unstrut-Hainich-Kreis	48	/	7	/	8	8	16	/
Kyffhäuserkreis	34	/	/	/	7	7	10	/
Nordthüringen	170	13	23	13	32	30	59	/
Stadt Erfurt	119	16	18	9	19	20	37	/
Stadt Weimar	33	/	/	/	/	/	11	/
Gotha	66	/	7	8	13	11	21	/
Sömmerda	33	/	/	/	/	/	12	/
Ilm-Kreis	59	9	8	/	9	10	18	/
Weimarer Land	35	/	/	/	/	/	15	/
Mittelthüringen	345	41	46	29	58	57	114	/
Stadt Gera	55	8	11	/	9	9	14	/
Stadt Jena	68	15	10	/	11	7	19	/
Saalfeld-Rudolstadt	57	/	9	/	12	11	16	/
Saale-Holzland-Kreis	42	/	/	/	9	8	14	/
Saale-Orla-Kreis	40	/	/	/	7	8	11	/
Greiz	47	/	8	/	8	7	15	/
Altenburger Land	50	/	7	/	12	8	13	/
Ostthüringen	358	41	55	31	67	59	103	/
Stadt Suhl	21	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	27	/	/	/	7	/	7	/
Wartburgkreis	62	/	9	/	11	12	22	/
Schmalkalden-Meiningen	62	/	10	/	11	11	19	/
Hildburghausen	29	/	/	/	/	/	11	/
Sonneberg	29	/	/	/	/	/	9	/
Südwestthüringen	229	18	32	19	45	41	74	/
Thüringen	1 102	113	156	91	203	188	350	/
davon								
kreisfreie Städte	323	48	49	26	57	49	94	/
Landkreise	779	65	107	65	146	139	256	/

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in der Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2.3 Privathaushalte 2017 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
		ledig		verheiratet zusammen	verwitwet		geschieden	
		zusammen	dar. Ein- personen- haushalte		zusammen	dar. Ein- personen- haushalte	zusammen	dar. Ein- personen- haushalte
1 000								
Eichsfeld	45	12	7	22	/	/	/	/
Nordhausen	43	13	8	21	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	48	13	/	24	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	34	9	/	15	7	/	/	/
Nordthüringen	170	46	26	83	23	19	17	12
Stadt Erfurt	119	51	35	41	12	11	15	11
Stadt Weimar	33	12	8	13	/	/	/	/
Gotha	66	18	9	29	10	9	9	7
Sömmerda	33	8	/	15	/	/	/	/
Ilm-Kreis	59	20	12	25	7	7	7	/
Weimarer Land	35	9	/	18	/	/	/	/
Mittelthüringen	345	118	72	142	42	36	44	30
Stadt Gera	55	20	12	20	8	7	8	/
Stadt Jena	68	36	27	19	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	57	16	9	25	9	9	/	/
Saale-Holzland-Kreis	42	10	/	19	7	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	40	11	/	17	/	/	/	/
Greiz	47	15	9	20	7	7	/	/
Altenburger Land	50	14	9	21	9	8	/	/
Ostthüringen	358	121	76	141	53	47	43	29
Stadt Suhl	21	/	/	9	/	/	/	/
Stadt Eisenach	27	10	7	9	/	/	/	/
Wartburgkreis	62	14	9	31	10	9	7	/
Schmalkalden-Meiningen	62	18	9	27	10	8	7	/
Hildburghausen	29	8	/	14	/	/	/	/
Sonneberg	29	/	/	14	/	/	/	/
Südwestthüringen	229	62	35	103	37	33	27	19
Thüringen	1 102	347	210	469	156	135	130	89
davon								
kreisfreie Städte	323	134	92	111	36	34	41	29
Landkreise	779	213	118	358	120	101	89	60

2.4 Privathaushalte 2017 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbezieher

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Haupteinkommens- bezieher		Alter des Haupteinkommensbezieher von ... bis unter ... Jahren				
		männlich	weiblich	unter 25	25 - 45	45 - 65	65 und mehr	darunter weiblich
1 000								
Eichsfeld	45	29	16	/	11	21	12	/
Nordhausen	43	29	14	/	13	17	12	/
Unstrut-Hainich-Kreis	48	29	20	/	15	20	13	/
Kyffhäuserkreis	34	21	12	/	10	13	11	/
Nordthüringen	170	108	62	/	49	72	47	20
Stadt Erfurt	119	70	49	11	43	36	30	12
Stadt Weimar	33	21	12	/	11	12	9	/
Gotha	66	41	25	/	16	26	23	11
Sömmerda	33	20	13	/	9	12	11	/
Ilm-Kreis	59	40	19	/	17	21	17	8
Weimarer Land	35	21	14	/	8	17	9	/
Mittelthüringen	345	213	133	18	104	124	100	44
Stadt Gera	55	31	24	/	15	20	17	9
Stadt Jena	68	39	28	10	27	16	15	7
Saalfeld-Rudolstadt	57	35	22	/	14	22	19	9
Saale-Holzland-Kreis	42	23	19	/	11	16	15	7
Saale-Orla-Kreis	40	25	15	/	11	16	11	/
Greiz	47	30	17	/	13	19	14	/
Altenburger Land	50	31	19	/	12	16	21	8
Ostthüringen	358	214	144	16	103	127	112	52
Stadt Suhl	21	11	10	/	/	8	8	/
Stadt Eisenach	27	17	9	/	7	9	10	/
Wartburgkreis	62	40	22	/	15	26	19	8
Schmalkalden-Meiningen	62	39	23	/	18	23	19	9
Hildburghausen	29	18	12	/	7	12	8	/
Sonneberg	29	17	12	/	/	11	11	/
Südwestthüringen	229	142	87	/	58	89	76	34
Thüringen	1 102	676	426	43	314	411	334	151
davon								
kreisfreie Städte	323	189	132	25	108	101	89	41
Landkreise	779	487	294	18	206	310	245	110

2.5 Privathaushalte 2017 nach Anzahl der ledigen Kinder im Haushalt

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon					Ledige Kinder im Haushalt	
		ohne ledige Kinder	mit ... ledigen Kindern				zusammen	dar. unter 18 Jahren
			zusammen	1	2	3 und mehr		
1 000								
Eichsfeld	45	30	15	8	/	/	24	13
Nordhausen	43	31	11	/	/	/	19	14
Unstrut-Hainich-Kreis	48	31	17	9	/	/	27	21
Kyffhäuserkreis	34	25	9	/	/	/	13	9
Nordthüringen	170	118	52	29	18	/	83	57
Stadt Erfurt	119	93	27	18	7	/	38	29
Stadt Weimar	33	25	8	/	/	/	13	11
Gotha	66	50	16	11	/	/	23	16
Sömmerda	33	22	11	7	/	/	15	10
Ilm-Kreis	59	44	15	9	/	/	23	16
Weimarer Land	35	22	12	/	/	/	20	14
Mittelthüringen	345	256	89	55	26	8	132	97
Stadt Gera	55	43	12	8	/	/	18	14
Stadt Jena	68	54	14	8	/	/	21	17
Saalfeld-Rudolstadt	57	42	14	9	/	/	21	16
Saale-Holzland-Kreis	42	30	12	7	/	/	20	14
Saale-Orla-Kreis	40	28	12	/	/	/	20	14
Greiz	47	34	13	9	/	/	16	12
Altenburger Land	50	41	9	/	/	/	13	11
Ostthüringen	358	272	86	53	25	7	129	99
Stadt Suhl	21	16	/	/	/	/	7	/
Stadt Eisenach	27	21	/	/	/	/	7	/
Wartburgkreis	62	46	16	8	/	/	25	19
Schmalkalden-Meiningen	62	43	18	11	/	/	28	21
Hildburghausen	29	20	9	/	/	/	14	9
Sonneberg	29	22	7	/	/	/	10	/
Südwestthüringen	229	169	61	38	18	/	89	65
Thüringen	1 102	815	287	175	86	26	433	317
davon								
kreisfreie Städte	323	252	71	45	20	/	104	81
Landkreise	779	563	216	130	66	21	329	236

2.6 Bevölkerung in Privathaushalten 2017 nach Familienstand

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
		1 000			
Eichsfeld	96	37	46	7	/
Nordhausen	88	36	42	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	105	43	48	7	/
Kyffhäuserkreis	67	23	33	8	/
Nordthüringen	356	139	169	27	21
Stadt Erfurt	211	100	80	12	18
Stadt Weimar	63	28	26	/	/
Gotha	126	46	58	11	11
Sömmerda	68	25	31	7	/
Ilm-Kreis	115	47	52	9	8
Weimarer Land	77	31	36	/	/
Mittelthüringen	660	276	284	47	53
Stadt Gera	97	43	37	8	10
Stadt Jena	115	64	36	7	7
Saalfeld-Rudolstadt	108	41	49	11	7
Saale-Holzland-Kreis	88	33	38	8	9
Saale-Orla-Kreis	83	33	36	7	7
Greiz	88	35	40	8	/
Altenburger Land	88	31	42	9	/
Ostthüringen	668	279	279	59	51
Stadt Suhl	38	13	17	/	/
Stadt Eisenach	45	19	18	/	/
Wartburgkreis	123	42	61	11	8
Schmalkalden-Meiningen	125	51	54	11	9
Hildburghausen	59	22	29	/	/
Sonneberg	55	16	28	/	/
Südwestthüringen	446	164	208	41	32
Thüringen	2 129	858	940	174	157
davon					
kreisfreie Städte	569	267	214	38	48
Landkreise	1 560	591	726	136	109

3. Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende im Jahresdurchschnitt
3.1 Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende 2017

Kreis Planungsregion Land	Familien mit ledigen Kindern				Paare ohne ledige Kinder			Allein- stehende
	insgesamt	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften ¹⁾	Allein- erziehende	insgesamt	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften ¹⁾	
	1 000							
Eichsfeld	15	10	/	/	14	12	/	17
Nordhausen	11	7	/	/	16	13	/	18
Unstrut-Hainich-Kreis	18	11	/	/	14	12	/	18
Kyffhäuserkreis	9	/	/	/	13	11	/	14
Nordthüringen	52	33	7	12	56	49	8	67
Stadt Erfurt	27	12	/	9	33	26	7	61
Stadt Weimar	8	/	/	/	10	8	/	16
Gotha	17	8	/	/	23	20	/	29
Sömmerda	11	/	/	/	11	10	/	12
Ilm-Kreis	15	8	/	/	20	17	/	23
Weimarer Land	12	7	/	/	12	10	/	12
Mittelthüringen	89	45	18	26	108	90	18	153
Stadt Gera	12	/	/	/	16	13	/	28
Stadt Jena	14	7	/	/	15	10	/	38
Saalfeld-Rudolstadt	14	8	/	/	19	16	/	24
Saale-Holzland-Kreis	12	/	/	/	15	12	/	16
Saale-Orla-Kreis	12	7	/	/	13	11	/	16
Greiz	12	/	/	/	15	13	/	20
Altenburger Land	9	/	/	/	18	15	/	23
Ostthüringen	86	41	19	26	111	92	19	166
Stadt Suhl	/	/	/	/	7	/	/	10
Stadt Eisenach	/	/	/	/	7	/	/	14
Wartburgkreis	16	10	/	/	23	20	/	24
Schmalkalden-Meiningen	19	10	/	/	20	16	/	25
Hildburghausen	9	/	/	/	9	9	/	11
Sonneberg	7	/	/	/	10	9	/	13
Südwestthüringen	61	34	11	16	76	66	10	96
Thüringen	288	154	55	80	351	297	55	482
davon								
kreisfreie Städte	71	32	15	24	88	69	19	167
Landkreise	217	122	40	56	263	228	36	315

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

**3.2 Ehepaare, Lebensgemeinschaften ohne und mit ledigen Kindern unter 18 Jahren
sowie Alleinerziehende mit ledigen Kindern unter 18 Jahren 2017**

Kreis Planungsregion Land	Ehepaare			Lebensgemeinschaften ¹⁾			Alleinerziehende	
	insgesamt	ohne ledige Kinder unter 18 Jahren	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	insgesamt	ohne ledige Kinder unter 18 Jahren	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	insgesamt	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren
	1 000							
Eichsfeld	22	17	/	/	/	/	/	/
Nordhausen	20	15	/	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	23	15	8	/	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	16	14	/	/	/	/	/	/
Nordthüringen	82	61	21	15	8	7	12	7
Stadt Erfurt	38	29	9	13	7	/	9	/
Stadt Weimar	13	9	/	/	/	/	/	/
Gotha	28	23	/	/	/	/	/	/
Sömmerda	15	12	/	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	25	20	/	/	/	/	/	/
Weimarer Land	17	13	/	/	/	/	/	/
Mittelthüringen	135	105	30	36	18	17	26	17
Stadt Gera	17	14	/	/	/	/	/	/
Stadt Jena	17	12	/	7	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	24	19	/	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	18	14	/	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	18	13	/	/	/	/	/	/
Greiz	19	15	/	/	/	/	/	/
Altenburger Land	20	16	/	/	/	/	/	/
Ostthüringen	133	103	30	38	21	17	26	17
Stadt Suhl	8	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	9	7	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	30	23	7	/	/	/	/	/
Schmalkalden-Meiningen	26	20	7	8	/	/	/	/
Hildburghausen	14	11	/	/	/	/	/	/
Sonneberg	14	10	/	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	100	77	23	21	11	10	16	10
Thüringen	450	346	105	110	58	50	80	52
davon								
kreisfreie Städte	102	77	24	33	20	13	24	17
Landkreise	348	269	81	77	38	37	56	35

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

4. Ledige Kinder, Männer und Frauen im Jahresdurchschnitt
4.1 Ledige Kinder 2017 unter 18 Jahren in der Familie

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Ledige Kinder bei ...			Darunter unter 6 Jahren		
		Ehepaaren	Lebensge- meinschaften 1)	Allein- erziehenden	zusammen	darunter bei ...	
						Paaren 2)	Allein- erziehenden
1 000							
Eichsfeld	13	9	/	/	/	/	/
Nordhausen	14	9	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	21	12	/	/	7	/	/
Kyffhäuserkreis	9	/	/	/	/	/	/
Nordthüringen	57	34	11	11	17	15	/
Stadt Erfurt	29	15	/	9	13	10	/
Stadt Weimar	11	7	/	/	/	/	/
Gotha	16	8	/	/	/	/	/
Sömmerda	10	/	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	16	9	/	/	/	/	/
Weimarer Land	14	8	/	/	/	/	/
Mittelthüringen	97	50	23	24	35	27	8
Stadt Gera	14	/	/	/	/	/	/
Stadt Jena	17	10	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	16	8	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	14	7	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	14	8	/	/	/	/	/
Greiz	12	/	/	/	/	/	/
Altenburger Land	11	7	/	/	/	/	/
Ostthüringen	99	51	23	24	33	27	/
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	19	12	/	/	/	/	/
Schmalkalden-Meiningen	21	10	/	/	7	/	/
Hildburghausen	9	/	/	/	/	/	/
Sonneberg	/	/	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	65	37	13	14	21	17	/
Thüringen	317	173	71	74	106	87	19
davon							
kreisfreie Städte	81	42	18	24	29	24	/
Landkreise	236	131	53	50	77	63	13

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

2) Ehepaare und Lebensgemeinschaften

4.2 Ledige Kinder 2017 in der Familie nach Altersgruppen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 und älter
1 000						
Eichsfeld	24	/	/	7	/	10
Nordhausen	19	/	/	8	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	27	/	/	10	/	7
Kyffhäuserkreis	13	/	/	/	/	/
Nordthüringen	83	9	8	29	11	26
Stadt Erfurt	38	/	7	12	/	9
Stadt Weimar	13	/	/	/	/	/
Gotha	23	/	/	8	/	7
Sömmerda	15	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	23	/	/	8	/	/
Weimarer Land	20	/	/	8	/	/
Mittelthüringen	132	16	19	47	16	35
Stadt Gera	18	/	/	7	/	/
Stadt Jena	21	/	/	8	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	21	/	/	9	/	/
Saale-Holzland-Kreis	20	/	/	8	/	/
Saale-Orla-Kreis	20	/	/	9	/	/
Greiz	16	/	/	/	/	/
Altenburger Land	13	/	/	/	/	/
Ostthüringen	129	18	15	53	13	30
Stadt Suhl	7	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	7	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	25	/	/	10	/	/
Schmalkalden-Meiningen	28	/	/	11	/	7
Hildburghausen	14	/	/	/	/	/
Sonneberg	10	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	89	10	11	34	9	25
Thüringen	433	53	52	163	49	115
davon						
kreisfreie Städte	104	14	16	39	13	21
Landkreise	329	39	36	124	36	94

4.3 Männliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2017

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
1 000					
Eichsfeld	49	27	14	14	8
Nordhausen	45	20	11	15	10
Unstrut-Hainich-Kreis	51	29	15	14	9
Kyffhäuserkreis	34	15	8	13	7
Nordthüringen	179	89	47	57	34
Stadt Erfurt	104	39	20	33	32
Stadt Weimar	33	14	8	10	9
Gotha	62	25	13	23	14
Sömmerda	34	17	9	11	/
Ilm-Kreis	57	25	13	20	12
Weimarer Land	38	21	11	11	/
Mittelthüringen	328	142	74	108	78
Stadt Gera	45	16	8	16	13
Stadt Jena	57	22	12	15	20
Saalfeld-Rudolstadt	52	22	11	19	11
Saale-Holzland-Kreis	43	21	12	15	7
Saale-Orla-Kreis	41	20	11	13	8
Greiz	44	19	9	14	10
Altenburger Land	45	15	8	18	11
Ostthüringen	326	136	72	112	79
Stadt Suhl	18	7	/	7	/
Stadt Eisenach	22	7	/	7	8
Wartburgkreis	60	26	13	23	11
Schmalkalden-Meiningen	63	31	15	20	12
Hildburghausen	29	14	7	9	/
Sonneberg	28	11	/	10	/
Südwestthüringen	219	97	49	76	46
Thüringen	1 053	464	242	352	237
davon					
kreisfreie Städte	279	105	55	88	86
Landkreise	774	359	187	264	151

4.4 Weibliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2017

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
1 000					
Eichsfeld	47	24	10	14	9
Nordhausen	42	19	8	15	8
Unstrut-Hainich-Kreis	53	30	13	14	9
Kyffhäuserkreis	33	13	/	13	7
Nordthüringen	176	86	36	57	33
Stadt Erfurt	106	44	18	33	29
Stadt Weimar	29	12	/	9	7
Gotha	63	25	10	23	15
Sömmerda	34	16	/	11	/
Ilm-Kreis	55	24	10	20	11
Weimarer Land	39	21	9	11	/
Mittelthüringen	326	143	58	107	75
Stadt Gera	52	20	9	16	15
Stadt Jena	56	22	9	15	18
Saalfeld-Rudolstadt	56	24	10	18	14
Saale-Holzland-Kreis	44	20	8	15	9
Saale-Orla-Kreis	41	20	8	13	8
Greiz	43	19	7	14	10
Altenburger Land	43	13	/	18	12
Ostthüringen	336	138	57	111	86
Stadt Suhl	20	8	/	7	/
Stadt Eisenach	22	8	/	7	/
Wartburgkreis	62	27	12	23	12
Schmalkalden-Meiningen	62	30	12	20	13
Hildburghausen	30	15	/	9	/
Sonneberg	28	10	/	10	7
Südwestthüringen	224	98	40	76	50
Thüringen	1 062	466	191	351	245
davon					
kreisfreie Städte	285	114	47	87	81
Landkreise	777	352	144	264	164

